

Satzung
zur Änderung
der Wasserabgabesatzung der Stadt Rötz (WAS)

Aufgrund von Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Stadt Rötz folgende Satzung zur Änderung der Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Stadt Rötz (Wasserabgabesatzung - WAS) vom 27. Juni 2006 in der zuletzt geänderten Fassung vom 07. Juni 2017:

§ 1

§ 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Die Stadt Rötz betreibt je eine öffentliche Einrichtung zur Wasserversorgung für das Gebiet

- a) der Stadt Rötz mit den Ortschaften Bauhof, Berndorf, Eglishöf, Gmünd, Grassersdorf, Grub, Hetzmannsdorf, Trobelsdorf und Wenzendorf,
- b) der Ortschaft Steegen,
- c) der ehemaligen Gemeinden Heinrichskirchen, Pillmersried I, Pillmersried II, Fahnersdorf und Diepoldsried ohne Katzelsried („Heinrichskirchner Gruppe“) und
- d) der ehemaligen Gemeinde Hillstett

§ 2

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2018 in Kraft.

Rötz, den 12. Dezember 2017



STADT RÖTZ


Reger
Erster Bürgermeister